

# Denzlinger Nachrichten

## AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus  
Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen  
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125  
E-Mail: [gemeinde@denzlingen.de](mailto:gemeinde@denzlingen.de)  
Internet: [www.denzlingen.de](http://www.denzlingen.de)  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr  
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

### Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110  
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112  
Rufnummer Krankentransport: 19222  
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst  
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117  
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst  
(an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70  
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)  
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)  
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)  
Sperr-Hotline für Personalausweis (+49) 116 116

### Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr  
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

## AMTliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung Wasserversorgung Mauracherberg

Am Dienstag, 20. Juni 2017, 11.00 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Mauracherberg im Besprechungszimmer des Bürgermeisters im Verwaltungsgebäude in Denzlingen statt.

#### Tagesordnung:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 und der Stimmanteile für das Jahr 2018
2. Unterrichtung der Verbandsversammlung über das Ergebnis und den Abschluss der allgemeinen Finanzprüfung 2010 bis 2014
3. Sanierungsmaßnahme HB Einbollen
4. Verschiedenes

Der Vorsitzende:  
Markus Hollemann

### Bürgersprechstunde im Juni und Juli 2017

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:

#### Im Rathaus, Hauptstraße 110:

Donnerstag, 22. Juni, von 16 bis 17 Uhr;

Dienstag, 27. Juni, von 10 bis 11 Uhr.

#### Juli 2017:

Donnerstag, 6. Juli, von 16 bis 17 Uhr;

Dienstag, 18. Juli, von 10 bis 11 Uhr;

Donnerstag, 27. Juli, von 16 bis 17.30 Uhr.

Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser vorab telefonisch (611-101). Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

### Ehrenamt stärken.

### Hilfe bekommen.

### Gemeinschaft gestalten.

- Sie suchen Freiwillige für Ihre Einrichtung, Ihren Verein oder Ihr Projekt?
- Sie wünschen sich ab und an nachbarschaftliche Hilfe/ Kontakt? (Sperrmüll, Grünschnitt, Botengänge, Kinderbetreuung, Geselligkeit usw.)
- Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, wissen aber nicht wo und wie? Oder haben eine Idee für ein neues Projekt?

Die Anlauf- Informations- und Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement (A I V) „Denzlinger für Denzlinger“ unterstützt Sie gerne – durch Beratung, Vermittlung und direkte Hilfe von unserem mobilen Einsatzteam. Einfach melden – wir sind für Sie da!

Kontakt:  
Schwarzwaldstraße 1, 79211 Denzlingen  
Sprechzeiten: Mo 16-18, Di & Mi 10-12 Uhr  
[www.denzlinger-fuer-denzlinger.de](http://www.denzlinger-fuer-denzlinger.de)  
t 0 76 66 / 93 78 30-1  
@ [info@denzlinger-fuer-denzlinger.de](mailto:info@denzlinger-fuer-denzlinger.de)

DENZLINGER FÜR DENZLINGER  
- bürgerschaftliches Engagement -

Anlauf-  
Informations-  
Vermittlungsstelle



Unsere Service-Seiten für Kunden und Leser: [www.wzo.de](http://www.wzo.de)

### Wechsel des Vereinsvorsitzenden mitteilen

Die Vereine werden gebeten, einen Wechsel des Ersten Vorsitzenden nicht nur beim Amtsgericht (Vereinsregister) anzuzeigen, sondern dies auch zeitnah der Gemeindeverwaltung unter Angabe des Namens, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse mitzuteilen (schriftlich, telefonisch oder per E-Mail), damit die Vereinsliste entsprechend aktualisiert werden kann. Ebenso wird im Falle eines Umzugs des/der Vorsitzenden um Mitteilung der neuen Adresse gebeten. Ansprechpartner im Rathaus Denzlingen ist Frau Östreicher (Telefon 07666 / 611-101, E-Mail: [iostreicher@denzlingen.de](mailto:iostreicher@denzlingen.de)).

### Fundgegenstände im Mai 2017

Fundgegenstände können zu den üblichen Öffnungszeiten beim Rathaus, Bürgerbüro, abgegeben werden.

Folgende Gegenstände sind im Monat Mai 2017 abgegeben worden und können beim Bürgerbüro – Fundbüro –, Telefon 611-108, -109, -111, abgeholt werden.

Hinweis: Das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, geht nach Ablauf von sechs Monaten nach Anzeige des Fundes auf den Finder bzw. auf die Gemeinde über.

Lfd.Nr.	Fundverzeichnis-Nr.	Tag des Fundes	Bezeichnung und Beschreibung des Fundgegenstandes
1	67/2017	08.05.2017	Damenrad, Aldo Cadenazzi, lila
2	68/2017	07.05.2017	SWR 3 - Elch
3	69/2017	05.05.2017	Damenrad, Bergamont, schwarz-weiß
4	70/2017	09.05.2017	Mountainbike, MTB 18 Speed, orange-rot
5	71/2017	05.05.2017	City-Roller, Hudora
6	72/2017	05.05.2017	Damenrad, Goldrad, rot
7	73/2017	08.05.2017	Damenrad, Epole, rot-pink
8	74/2017	11.05.2017	Schlüssellband mit 5 Schlüssel und schwarzes Haargummi
9	75/2017	17.05.2017	2 Speicherkarten mit Klettverschluss schwarz-blau
10	77/2017	22.05.2017	Schlüssellband mit 1 Autoschlüssel
11	79/2017	22.05.2017	1 Schlüssel mit Anhänger (rund)
12	80/2017	24.05.2017	Mountainbike, Night Hawk, schwarz-rot
13	81/2017	26.05.2017	Damenrad, Oregon, dunkelrot
14	82/2017	29.06.2017	Mountainbike, Centurion, weiß-schwarz

## INFORMATIONEN

### Abfallabfuhr

Mittwoch, 14. Juni

Graue Abfallgefäße (35-Liter- bis 1,1-Kubikmeter-Behälter)

### Altpapiersammlung am Samstag, 10. Juni

Die nächste Altpapiersammlung wird durch die KSG Denzlingen 04 am Samstag, 10. Juni (anstatt 3. Juni), durchgeführt. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge (keine Telefonbücher!) usw. gebündelt und nicht in Kartons!

Bitte das Sammelgut gebündelt bis 8 Uhr am Straßenrand bereitstellen. Es besteht auch die Möglichkeit, das Altpapier am Samstag bis 12 Uhr direkt zum Container am Parkplatz des Sportbad & Familienbades MACH' BLAU zu bringen.

### Berufe konkret - „Grüne“ Studiengänge

Am Donnerstag, 29. Juni, stellt Dirk Niethammer von der Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen die „grünen“ Studiengänge (Holz- und Bioenergie, Internationale Waldwirtschaft, Umwelthydrologie, Umweltnaturwissen-

schaften, Waldwirtschaft und Umwelt) der Albert-Ludwigs-Universität vor. Anschließend berichtet Nicole Schmalz, Leiterin des Forstamts Freiburg, aus der Berufspraxis. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Die Veranstaltung richtet sich an Studieninteressierte und deren Eltern, die sich aus erster Hand über Studium und Beruf informieren wollen. Sie ist Teil der Vortragsreihe „Berufe konkret“, einem Angebot der Abiturienten- und Studienberatung im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg.

### Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe

Brille mit Kamera und Vorlesefunktion – die OrCam

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Landesverband für Menschen mit Behinderungen – Regionalgruppe Baden

Eine Brille mit kleiner Kamera am rechten Bügel (und Ohrhörern) erkennt und liest Ihnen vor, ohne dass es Ihre Umwelt mitbekommt. Tagespost, Straßenschilder, Speisekarten, Bushaltestellen, Plakate. Ein Fingerzeig genügt. Personen lassen sich anhand Gesichtserkennung durch die Kamera zuordnen, vorausgesetzt, Sie haben im Vorfeld die OrCam mit entsprechenden Infos bestückt.

Die Regionalgruppe Baden der ABSH e.V. lädt alle interessierte Bürgerinnen und Bürger und natürlich ihre Mitglieder zum Offenen Treffen am Samstag, 10. Juni, ab 15 Uhr ein. Treffpunkt: Informationspavillon K., Ettlinger Torplatz 1a, 76137 Karlsruhe.

Die Firma Vistac aus Teltow zeigt und erklärt diese intelligente, portable Kamera mit Vorlesefunktion. Ein Zaubergehärt, welches den Alltag erleichtert, Freude und Unabhängigkeit bringt. Hervorragend für die Arbeit und natürlich auch für die Freizeit.

Alle Interessierten und Mitglieder aus den Landkreisen Rhein-Neckar-Kreis, Neckar-Odenwald-Kreis, Karlsruhe, Enzkreis, Rastatt, Ortenaukreis, Emmendingen, Lörrach, Waldshut, Breisgau-Hochschwarzwald sowie den Stadtkreisen Mannheim, Karlsruhe, Heidelberg, Pforzheim, Baden-Baden und Freiburg sind – wie immer – herzlich willkommen.

Um besser planen zu können, Bitte um kurze Anmeldung unter folgenden Kontaktdaten: Telefon 0721 / 1329699 oder E-Mail: [rg-baden@abs-hilfe.de](mailto:rg-baden@abs-hilfe.de). Näheres über die Arbeit der ABSH auf der Homepage unter [www.abs-hilfe.de](http://www.abs-hilfe.de).

Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe

### BiZ & Donna: Wissen, was ich will

Im Workshop am Donnerstag, 6. Juni, stellt Ulla-Britt Voigt vor, wie über das „Zürcher Ressourcenmodell“ die inneren Motive erkannt und für die eigene berufliche Entwicklung genutzt werden können. Voigt ist Diplom-Psychologin und leitet das Regionalbüro für berufliche Fortbildung in Tuttlingen. Die Veranstaltung mit dem Titel „Wissen, was ich will – die inneren Motive erkennen“ beginnt um 14.30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter [Freiburg.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:Freiburg.BCA@arbeitsagentur.de) erforderlich.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Agentur für Arbeit Freiburg und dem Regionalbüro für berufliche Fortbildung Lörrach. Sie findet statt im Rahmen der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Hintergrundinformation: Das Zürcher Ressourcenmodell «ZRM®» ist ein Selbstmanagement-Training, das von Dr. Frank Krause und Dr. Maja Storch für die Universität Zürich entwickelt wurde. Es wird laufend durch wissenschaftliche Begleitung auf seine nachhaltige Wirkung hin überprüft. «ZRM®» beruht auf neuesten neurowissenschaftlichen Erkenntnissen zum menschlichen Lernen und Handeln. Es bezieht systematisch kognitive, emotionale und physiologische Elemente in den Entwicklungsprozess mit ein. Durch eine abwechslungsreiche Folge von systemischen Analysen, Coaching, theoretischen Impulsreferaten und interaktiven Selbsthilfetechniken entwickeln und erweitern die Teilnehmenden ihre Selbstmanagementkompetenzen.

Fortsetzung auf Seite 4

## Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen

Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · [www.kultur-und-buergerhaus.de](http://www.kultur-und-buergerhaus.de)  
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach Tel. Vereinbarung geöffnet.

A I V Denzlinger für Denzlinger · Schwarzwaldstr. 1 · 79211 Denzlingen

Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement  
Tel. 0 76 66 / 93 78 30-1 · E-Mail: [info@denzlinger-fuer-denzlinger.de](mailto:info@denzlinger-fuer-denzlinger.de)  
Sprechstunden: Mo. 16–18 Uhr, Di. 10–12 Uhr, Mi. 10–12 Uhr · Leitung: Lena Hartmann

Grünschnittsammelplatz und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“

Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vörsstett, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grünschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeit abgegeben werden.

Öffnungszeiten für beide Einrichtungen: Freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr. Der Grünschnittplatz ist von April bis Mitte Oktober zusätzlich jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr geöffnet.



## www.denzlingen.de



Öffnungszeiten der  
Mediathek Denzlingen  
Hauptstraße 134  
Telefon 0 76 66 / 90 08 90



Montag geschlossen  
Dienstag 9–12 Uhr und 15–19 Uhr  
Mittwoch 9–17 Uhr  
Donnerstag 15–19 Uhr  
Freitag 9–12 Uhr  
Samstag 10–13 Uhr



Sport & Familienbad Denzlingen  
Berliner Straße 53  
Telefon 0 76 66 / 937 935-10  
[www.mach-blau-denzlingen.de](http://www.mach-blau-denzlingen.de)

Öffnungszeiten in der Sommersaison (Mai – September):  
Hallenbad und Freibad: Montag – Sonntag 9.00–21.00 Uhr  
Donnerstags bereits ab 6.15 Uhr, bei ausreichendem Tageslicht.  
Das Freibad wird bei Dunkelheit geschlossen.  
Sauna: Montag Damensauna 13.00–22.00 Uhr.  
Dienstag 13.00–22.00 Uhr. Mittwoch geschlossen.  
Donnerstag bis Samstag 13.00–22.00 Uhr.  
Sonntag 10.00–22.00 Uhr.  
Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende.

Minigolfanlage mit Kiosk, Berliner Str. 57, 79211 Denzlingen, Tel. 0171/401 5082  
Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag (außerhalb der Schulfreien), Di. bis Sa. ab 15 Uhr, sonn- u. feiertags ab 13 Uhr

## Ein Tipp für die Pfingstferien: Spuren suchen – Denzlingen entdecken



Bei dem ein oder anderen, der die Pfingstferien zuhause verbringt, stellt sich oft die Frage: „Was kann ich Spannendes in den Ferien unternehmen?“ Gehen Sie doch mit Ihren Kindern auf eine spannende Spurensuche und lernen Sie Denzlingen und Umgebung von einer ganz neuen Seite kennen. Dazu laden 12 landschaftskundliche und kulturhistorische Thementafeln auf der Gemarkung Denzlingen ein.

Über den QR-Code auf den Tafeln können Spurensucher jeder Alters umfangreiche und mehrsprachige Informationen zur Geographie, Geologie und Geschichte Denzlingens und über die Natur und Landschaft des Naturparks Südschwarzwald per Smartphone mit Internetzugang abrufen. Zur weiterführenden

Information gibt es einen Flyer, der zum Rundgang in und um Denzlingen einlädt.

Gehen Sie auf Tour und entdecken Sie mit Ihrem Smartphone Denzlingen und die Region ganz neu. Erfahren Sie spannende Geschichten und Wissenswertes zu unserer Heimat. Es erwarten Sie viele weitere Informationen, Videos und Rätsel.

Flyer zur neuen Beschilderung liegen im Rathaus, allen öffentlichen Einrichtungen und in den Denzlinger Geschäften aus. Ebenso können Sie sich gerne von zuhause aus über [www.spurensuchen-denzlingen.de](http://www.spurensuchen-denzlingen.de) informieren.

Allen kleinen und großen Spurensuchern wünschen wir viel Freude und interessante Erkenntnisse über Denzlingen und die Region!

Gemeinde Denzlingen



### Förderhinweis

Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Südschwarzwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



Naturpark  
Südschwarzwald



## Managementkompetenzen mit Baubereich

**Projektmanagement/Bauingenieurwesen an der Hochschule Biberach**  
Bauen ist ein komplexes Thema geworden: Immer mehr Firmen sind an einem Bauprojekt beteiligt, immer internationaler ist die Besetzung. Für die Koordination und Abwicklung solcher Vorhaben sind Projektmanager gefragt, die als Generalisten ein Auge auf Ganze haben und die verschiedenen Abläufe aufeinander abstimmen.

Das interdisziplinäre Studium vermittelt die technischen Grundlagen des Bauingenieurwesens sowie wirtschaftliche, rechtliche und soziale Kompetenzen. Kosten- und Terminplanung sind die Schwerpunkte des praxisnahen Studiums, wichtig sind auch die Schlüsselqualifikationen, Digitalisierung und Kommunikation.

Zahlreiche Kontakte zu Firmen und ausländischen Hochschulen eröffnen vielfältige Möglichkeiten.

Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die in der Baubranche Führungspositionen anstreben:

- Abschluss: **Bachelor of Engineering** (nach 7 Semestern) und **Master of Engineering** (nach 3 weiteren Semestern)
- Internationaler Austausch mit Irland, Kanada, Schweden, Vietnam (englischsprachig) und Argentinien (spanischsprachig)

**Bewerbungsschluss für Studium im Wintersemester: 15. Juli 2017.**

Studienplätze: 30.

Informationen und Online-Anmeldung unter: Hochschule Biberach, Helga Tröster 07351 / 582-351, E-Mail: [troester@hochschule-bc.de](mailto:troester@hochschule-bc.de), [www.hochschule-biberach.de](http://www.hochschule-biberach.de), [www.hochschule-biberach.de/web/projektmanagement/bachelor-studiengang](http://www.hochschule-biberach.de/web/projektmanagement/bachelor-studiengang).

## Freie Plätze an der Edith-Stein-Schule - Infoabend

**Last-Minute-Infoabend zu freien Schulplätzen an der Edith-Stein-Schule Freiburg**

Am Mittwoch, 5. Juli, findet um 18 ein Infoabend zu folgenden Schularten statt:

- **Agrarwissenschaftliches Gymnasium:** Abitur in drei Jahren mit dem Profil Agrarbiologie
- **Berufsschule für Sozialwesen:** Abitur in zwei Jahren nach fertiger Berufsausbildung
- **Berufsfachschulen für Hauswirtschaft / Gastronomie:** Mittlerer Bildungsabschluss in zwei Jahren
- **Berufsfachschule mit Zusatzqualifikationen:** 2-jährige Vorbereitung zur Schulfremdenprüfung Kinderpfleger/in, Hauswirtschaftshelfer/in oder Altenpfleger/in an 1-2 Nachmittagen / Woche

• **Fachschule (Meisterschule) Hauswirtschaft:** Ausbildung zur/zum Meisterin/Meister in zwei Jahren  
In diesen Schularten sind noch Schulplätze ab September 2017 verfügbar.  
Edith-Stein-Schule, Bissierstraße 17, 79114 Freiburg, Telefon 0761 / 201-7766 oder -7240.

## Informationen über den Beruf des Zimmerers – das Sommercamp

Das Bildungszentrum Holzbau in 88400 Biberach - die überbetriebliche Ausbildungsstätte der Zimmerer in Baden-Württemberg - bietet im Sommer ein Programm für Jugendliche an, die den Beruf des Zimmerers näher kennenlernen möchten.

In einem abwechslungsreichen Programm von Arbeit und Freizeit können Schüler, die in die letzte Klasse der allgemeinbildenden Schulen kommen, Einblick nehmen in das Tätigkeitsfeld der Zimmerleute und selbst etwas Handwerkliches herstellen.

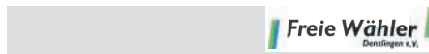
Das Mindestalter ist 14 Jahre.

Für das Sommercamp sind ab sofort Anmeldungen möglich beim Bildungszentrum: [info@zimmererzentrum.de](mailto:info@zimmererzentrum.de) oder telefonisch 07351 / 440910.

Informationen können auch im Internet abgerufen werden unter <http://zimmererzentrum.de/ausbildung/sommercamp/>

## AUS DEN GEMEINDERATSFRAKTIONEN

Jede Fraktion ist für den Inhalt ihres Beitrages eigenverantwortlich

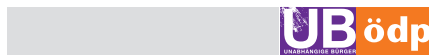


### Lieber Helmut Gall,

insgesamt werden es ca. 300 Gemeinderats- und Gemeindeverwaltungsverbandsitzungen gewesen sein, über die Du geschrieben und informiert hast. Nun verlässt mit Dir ein Urgestein die Bühne der kommunalpolitischen Berichterstattung. Du wirst zwar noch weiter für Von Haus zu Haus über Veranstaltungen in Denzlingen berichten, übergibst jedoch die Ausführungen zu den Gemeinderatssitzungen Denzlingens in andere Hände. Für viele Denzlinger Bürger waren Deine Berichte die Hauptinformationsquelle über das Geschehen im Gemeinderat und in der Kommunalpolitik. Die Verantwortung in dieser Tätigkeit war Dir immer bewusst. Weil Dir klar war, dass „noch nicht einmal das Objektiv objektiv sein kann“, hast Du Dich in Deiner Berichterstattung hoher Neutralität und großer Ausgewogenheit verschrieben.

Für Dein jahrelanges Engagement möchten wir Dir unsere Anerkennung und unseren Dank aussprechen.

Barbara Nübling, Harald Martin & Ringold Wagner



### Liebe Denzlingerinnen und Denzlinger!

In der letzten Gemeinderatssitzung nutzten wir die Gelegenheit, Herrn Hollemann zur gewonnenen Bürgermeisterwahl zu gratulieren: „Wir sehen sehr gerne, dass Sie – um in Ihrem Bild zu bleiben – weiterhin der Spielführer eines sehr erfolgreichen Rathaus-Teams sind. Wir sind sicher, dass nach der erfolgreich abgeschlossenen „Vorrunde“, wenn auch in der Verlängerung, in den folgenden Finalspielen noch viele weitere Projekte durchgeführt und angestoßen werden können.“

Wir möchten auch den Helfern danken, die für die Durchführung der Wahl verantwortlich waren. An der Spitze den Mitgliedern des Wahlausschusses und den vielen WahlhelferInnen in den Wahllokalen. Ein Dankeschön ebenso an alle DenzlingerInnen, die sich engagiert und an der Meinungsbildung beteiligt haben. Wir bedauern die aus unserer Sicht geringe Wahlbeteiligung. An den Bewerbern kann es nicht gelegen haben, hatten sich doch die drei kompetenten Kandidaten einen intensiven Wahlkampf geliefert.

Nun wünschen und hoffen wir, dass in den folgenden Jahren die Zusammenarbeit im Gemeinderat von einer Kollegialität geprägt sein wird, die uns gemeinsam ermöglicht, im fairen Wettstreit die besten Ergebnisse für unsere Gemeinde zu erzielen.“

Axel Weniger & Christine Höldin

## MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

### Sechs Gärten sind am Wochenende geöffnet

Sechs Gärten können am Wochenende beim „Tag der offenen Gartentür“ besucht werden, davon auch zwei Gärten in Frankreich. Am **Samstag, 10. Juni**, laden in Ohnenheim im Elsass Martine und René Sittler (Rue Markolsheim 11) von 10 bis 17 Uhr zur Besichtigung ihres ländlichen Hausgartens ein. Der Garten besteht aus langergezogenen Rabatten mit teils seltenen Gehölzen und vielfältigen Stauden sowie Formschnitten und Nutzgärten. Am selben Tag kann von 10 bis 17 Uhr auch der Garten von Jacqueline und René Schunck, ebenfalls in Ohnenheim (Rue de l'Eglise 26) besucht werden. Ihr Garten liegt bei einem historischen Gehöft mit kleinem Innenhof mit Rabatten und Form-

schnitten. Außerdem gibt es einen rückwärtigen Garten mit großen Rasenflächen mit vielen Hortensien, Funkien und farblich abgestimmten Stauden. Am **Samstag, 10. Juni**, ist von 17 bis 21 Uhr der Garten von Martina und Hans Brandt in Endingen-Königschaffhausen (Weierweg 10) geöffnet. Sie präsentieren einen kleinen, detailverliebten Hausgarten einer Doppelhaushälfte mit vielen Clematis und Rosen (auch Hochstämmchen) und Stauden.

Am **Sonntag, 11. Juni**, laden drei Gärten in Leiselheim, Oberhausen und Kollmarsreute zum Besuch ein. Von 11 bis 17 Uhr freuen sich Didi und Michael Pyrr im Gut Vierorth in Sasbach-Leiselheim (Scherchstraße 3) über Gäste. Ihr Garten wurde im barocken und von Meerwein erbauten ehemaligen Pfarrhof angelegt. Im Mittelpunkt der ländlichen Parkanlage mit schönen Details unter Verwendung historischer Baumaterialien befindet sich ein großer Koi-Teich.

Von 11 bis 17 Uhr ist auch der Garten von Antje und Günther Stehlin in Rheinhausen-Oberhausen (Neuweg 37) geöffnet. In ihrem großen, ländlichen Hausgarten gibt es verschiedene umplante Sitzplätze, einen kleinen Teich mit Bach und verschiedenen Wasserspielen sowie etliche Pflanzinseln. Schwerpunkt bei den über 70 verschiedenen Rosen sind Nostalgie Rosen.

Von 11 bis 18 Uhr kann der Garten von Elvira und Willi Fischer in Emmendingen-Kollmarsreute (Altdorferstraße 66) besichtigt werden. Auf kleinem Raum befinden sich im Garten mit Nadelgehölzen und Buchs verschiedene Sitzplätze, ein Bachlauf mit zentralem Wasserspiel und viele moderne Edelstrauch- und Kletterrosen mit Stauden.

Info: Anfahrts Hinweise zu den Gärten sowie alle Termine für 2017 gibt es unter [www.landkreis-emmendingen.de](http://www.landkreis-emmendingen.de)

### Kinderkochkurs „Rund um die Kirsche“

Unter dem Motto „Rund um die Kirsche“ lädt das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg Kinder von acht bis zwölf Jahren zu einem Kochkurs am Freitag, 23. Juni, von 15 bis 18 Uhr ein. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel. Anmeldung bis 20. Juni beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 / 451-9192.

## Ende der »Denzlinger Nachrichten«

### DENZLINGEN

**Betreuungsgruppe „Freitagstreff“ für Senioren (mit Pflegegrad):** Jeden Freitag von 10 bis 13.30 Uhr; Info: Kirchliche Sozialstation Elz/Glotter; Barbara Welker, Telefon 07666 / 9123456.

**SPD:** Stammtisch am Freitag, 9. Juni, um 19 Uhr in der „Rocca“.

### GUNDELFINGEN

**Betreuungsgruppe Gundelfingen für Senioren (mit Pflegegrad):** Jeden Montag und Mittwoch von 9.30 bis 17 Uhr; Info: Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau; Andrea Müller, Telefon 0761 / 580218.

**Krankenunterstützungsverein:** Mitgliederversammlung am Samstag,

10. Juni, 14.30 Uhr im Kultur- und Vereinshaus, TOP u.a. Neuwahlen.

### VÖRSTETTEN

**Betreuungsgruppe „Dienstags-treff“ für Senioren (mit Pflegegrad):** Jeden Dienstag von 10 bis 13.30 Uhr; Info: Kirchliche Sozialstation Elz/Glotter; Barbara Welker, Telefon 07666 / 9123456.

### GLOTTERTAL

**Betreuungsgruppe „Mittwochs-treff“ für Senioren (mit Pflegegrad):** Jeden Mittwoch von 9.30 bis 16.30 Uhr; Info: Kirchliche Sozialstation Elz/Glotter; Barbara Welker, Telefon 07666 / 9123456.

## WIR GRATULIEREN

### ■ Denzlingen

**8. Juni:** Joachim Gollmer (75 Jahre); Mile Kozina (75 Jahre).

**10. Juni:** Emilie Reger (85 Jahre); Gerhard Bächer (80 Jahre).

**11. Juni:** Juliane Schätzle (75 Jahre); Margarethe Mensmann (70 Jahre); Margret Wenigmann (70 Jahre).



### Neubau hinter dem Storchenturm

**Denzlingen (hg).** Nicht mehr lange wird man von der Kirchstraße aus diesen freien Blick zum Storchenturm haben. Seit Wochen kann man hier Tiefbauarbeiten für ein künftiges Wohngebäude beobachten, nachdem bereits letztes Jahr eine neue Sandsteinmauer unweit des Kirchenportals als Abgrenzung zum privaten Nachbargrundstück errichtet wurde. Der Blick von der Hauptstraße aus bleibt allerdings auch in Zukunft erhalten.

Foto: Helmut Gall